



Nachhaltigkeitszertifikate für Agrarenergie

Leitplanke oder Schmiermittel für den Handel mit nachwachsenden Energierohstoffen?

Fotos: Kurt Damm

HINTERGRUND

Während über die ökologischen und sozialen Risiken des wachsenden Welthandels mit energetischer Biomasse weitgehende Einigkeit herrscht, gehen die Meinungen über die notwendige Regulierung dieses Marktes teilweise auseinander. Besonderen Konfliktstoff bergen dabei die von Regierungen und einzelnen zivilgesellschaftlichen Initiativen propagierten Zertifizierungssysteme für Agrarenergie bzw. Agrartreibstoffe.

Im Austausch zwischen VertreterInnen aus Nord und Süd werden auf der Tagung die unterschiedlichen Perspektiven auf und Erfahrungen mit Zertifizierung als handelspolitischem Instrument deutlich werden. Ziel ist es, die Reichweite und die Grenzen dieses Instrumentes für die Regulierung des Agrarenergie-marktes zu eruieren und die diesbezügliche Lobbyarbeit zivilgesellschaftlicher Gruppen in Nord und Süd zu reflektieren.

ORT UND ZEIT DER TAGUNG

Die Tagung findet statt am Dienstag,
den 04.11.2008 von 13:30h – 19:00h.

Tagungsort ist das Dietrich-Bonhoeffer-Haus
(Kirchsaal), Ziegelstrasse 30, 10117 Berlin-Mitte
[<http://www.hotel-dietrich-bonhoeffer.de>].

Sie erreichen den Tagungsort vom U-Bahnhof
Oranienburger Tor (Linie U6) oder S-Bhf. Oranien-
burger Strasse (Linie S1, S2, S25) und von dort
jeweils 5 Minuten zu Fuß.

Konferenz-Sprachen sind Englisch und Deutsch.
Es wird simultan gedolmetscht.

Tagung | 4. November 2008 | Berlin

ANMELDUNG + INFORMATIONEN

Wir bitten um Ihre schriftliche Anmeldung zur
Tagung bis zum 25.10.08 unter der Emailadresse:
info@fdcl.org.

Weitere Informationen finden Sie auf
der folgenden Internetseite des FDCL:
<http://fdcl.org/index.php?id=aktuelles>

VERANSTALTER DER TAGUNG

Brot
für die Welt **FDCL**



Tagungsprogramm

- 13.30 – 13.45h** Begrüßung und Einführung in das Tagungsprogramm
Jan Dunkhorst (FDCL – Berlin/Deutschland)
- 13.45 – 14.30h** Was leisten Zertifizierungssysteme?
Moderation: *Dr. Bernhard Walter (Brot für die Welt – Stuttgart/Deutschland)*
Umwelt- und Sozialsiegel: Instrumente für Nachhaltigkeit?
Veerle Dossche (FERN – London/Großbritannien)
Der Forest Stewardship Council (FSC) – Praxistest bestanden oder auf dem Holzweg?
Chris Lang (World Rainforest Movement – Frankfurt a. Main/Deutschland)
Rückfragen+Diskussion
- 14.30 – 15.00h** Kaffeepause mit Imbiss
- 15.00 – 16.15h** Soziale und ökologische Folgen der Agroenergien – Implikationen für eine politische Regulierung
Moderation: *Kirsten Bredenbeck (KoBra – Freiburg/Deutschland)*
Brasilien *Camila Moreno (Terra de Direitos – Curitiba/Brasilien)*
Tansania *Abdallah Mkindi (Envirocare – Daressalam/Tansania)*
Indonesien *Norman Jiwan (SAWIT Watch – Bogor/Borneo-Indonesien)*
Rückfragen+Diskussion
- 16.15 – 17.15h** Private und staatliche Zertifizierungssysteme
Moderation: *Peter Gerhardt (Robin Wood – Hamburg/Deutschland)*
Die privaten Siegelinitiativen: Soja, Palmöl, Zucker, Agrotreibstoff
Stella Semino (Grupo Reflexión Rural – Argentinien)
Entwürfe für Zertifizierungssysteme in der Europäischen Union und zivilgesellschaftliche Kritik
Deepak Rughani (Biofuelwatch – London/Großbritannien)
Rückfragen+Diskussion
- 17.15 – 17.30h** Kaffeepause
- 17.30 – 19.00h** Auf dem Weg zu einer gemeinsamen Strategie? – Offene Abschlussdiskussion
Moderation: *Wolfgang Hees (Caritas international – Freiburg/Deutschland)*
Impulsreferate
Camila Moreno (Terra de Direitos – Curitiba/Brasilien)
Thomas Fritz (FDCL – Berlin/Deutschland)
- 19.00h (circa)** Ende der Tagung